

Preisverleihung Young Women in Public Affairs

Zonta Club München I am 16.03.2020

(Corona bedingt musste die Preisübergabe in den Sommer verschoben werden.)

Francesca Gamba

Unser diesjähriger erster Platz geht an eine junge Frau, die aktuell ebenfalls ihren Abschluss an der MIS in Starnberg macht.

Ihr Lehrer beschrieb sie als eine sehr reife, intelligente und hart arbeitende Schülerin die nicht nur Spielerin und Mentorin des Mädchen-Fußballteams ist, sondern sich auch in zahlreichen anderen Schulprojekten einbringt. Besonders hervorzuheben ist hier ihr großes Engagement für Flüchtlinge. Entsetzt über die immerwährende, oft gleiche und einseitige Berichterstattung über Flüchtlinge und den daraus entstehenden Missverständnissen und Vorurteilen beschloss sie in der 10. Klasse, sich in ihrer persönlichen Projektarbeit genau diesem Thema anzunehmen und selbst ein Magazin über Flüchtlinge zu erstellen. Die Idee dahinter: vielleicht würden viele Menschen die Flüchtlinge mit mehr Respekt behandeln, wenn sie mehr von ihnen wüssten und ihre ganz persönlichen Lebensgeschichten von ihnen selbst erfahren würden.

Da sie schon des Längeren in einem Flüchtlingsheim in Berg freiwillig in einem Kunst- und Werken Projekt für Kinder mitgeholfen hatte, ergriff sie die Chance, hier vor Ort 8 Flüchtlinge aus verschiedenen Ländern in ihrem Magazin zu Wort kommen zu lassen. Sie führte und koordinierte dafür nicht nur zahlreiche Interviews, sondern hatte sich auch mit den üblichen Widrigkeiten eines Redakteurs zu beschäftigen: Welches Bildmaterial darf ich verwenden, welche Quellen kann ich nennen und wer will lieber anonym bleiben. Um das Ganze abzurunden, ließ sie auch zahlreiche Freiwillige zu Wort kommen und erlaubte den Lesern so einen möglichst vielschichtigen Einblick in den Alltag eines Flüchtlingsheims. Am Ende ist daraus ein großartiges Magazin entstanden, dass sich nicht hinter professionellen Journalen verstecken muss.

Doch mit dem Erfolg des Magazins beendete sie nicht ihr Engagement im Flüchtlingslager. Im Gegenteil: Sie startete in Eigeninitiative ein Schulprojekt, bei dem Schüler der MIS freiwillig an ihren Nachmittagen Flüchtlingskinder in Englisch und Deutsch unterrichten können. Dabei kümmert sie sich um die Koordination der Projekte, die Werbung an der Schule und die Suche nach geeigneten Sponsoren.

Mittlerweile nehmen bereits 40 Schüler an diesem Projekt teil - ein wirklich großer Erfolg! So können nun u.a. zweimal die Woche Englisch-Kurse für Flüchtlingskinder im Schulalter angeboten werden, ebenso wie Einzel-Mentorenprogramme und Theaterworkshops.

Nach ihrem Schulabschluss plant sie entweder Jura oder Journalismus zu studieren aber immer mit dem besonderen Schwerpunkt, anderen zu helfen.

Sie selbst bringt es in ihrer Bewerbung auf den Punkt: Es sollte noch viel mehr Frauen geben, die anderen Frauen helfen, ihre Träume zu verwirklichen!

Liebe Francesca, wir sind uns sicher, dass Sie genau so eine Frau sind und wünschen Ihnen viel Glück und Erfolg für ihre Zukunft.

Bitte begrüßen sie ganz herzlich mit mir unsere diesjährige Erstplatzierte:

Francesca Gamba!

Gabriele Ehlers

Beauftragte YWPA
Zonta Club München I